Corinne & Matthias Erb-Schärer
Breitenstrasse 40
8914 Aeugst am Albis

Tel. +41-43-333 93 85
Mob.: +41 79 445 18 29

RM	GL	FI	STA	EK
AE	11. April 2011			Werk
BF				Fw
EF	PH	JL	RT	gpw

Gemeinderat Aeugst am Albis
Thomas Holl, Gemeindeschreiber
Dorfstrasse 22
8914 Aeugst am Albis

4. April 2011

ANTRAG: Befreiung der Breitenstrasse von den talseits gepflanzten Birken
ANTRAGSSTELLER: Interessensgemeinschaft Breitenstrasse

Sehr geehrter Herr Holl

Gerne überreichen wir Ihnen in Ihrer Funktion als Gemeindeschreiber den Antrag zur Befreiung der Breitenstrasse von den talseits gepflanzten Birken.

Aufgrund getätigter Abklärungen sind wir überzeugt, dass das Fällen dieser Birken nicht nur den betroffenen Anwohnern die wunderschöne Sicht in die Weite zurückgibt, sondern dass die Entfernung der Bäume mittel- bis langfristig erhebliche Kosteneinsparungen für die Gemeinde und Ihre Anwohner zur Folge haben wird. Im Antrag werden die einzelnen Kostenpunkte aufgelistet.

Es wurden verschiedene Gespräche mit direkten Anwohnern der Breitenstrasse wie auch weiteren Aeugstern geführt. Die Reaktionen zum Antrag waren fast ausnahmslos äusserst positiv. Während bei den Anwohnern der Breitenstrasse die Sichtbehinderung, der teilweise sehr schlechte Zustand des Trottoirs, die damit verbunden Unfallgefahr für Fussgänger, die durch das Wurzelwerk herbeigeführten Schäden am Kanalisationssystem, wie auch das in einzelnen Fällen erschwerte Manövrieren von Fahrzeugen aufgrund der sehr nahe an Hauseinfahrten stehenden Birken im Vordergrund standen, fielen bei den nicht direkt Betroffenen in erster Linie die durch die Entfernung der Birken zu erwartende Kosteneinsparung ins Gewicht.

Generell resultiert aus den getätigten Abklärungen, den geführten Gesprächen und dem heutigen Ist-Zustand an der Breitenstrasse, dass eine talseitige Bepflanzung dieser Strasse durch Grünzeug mit der Eigenart einer Birke (Hochstämmer / Starkwurzler) ungeeignet ist.

Eine umgehende Prüfung und rasche Umsetzung des Antrages würde uns freuen. Besten Dank.

Mit freundlichen Grüssen

Corinne & Matthias Erb

Gemeinderat Aeugst am Albis

Aeugst am Albis, im Januar 2011

Betrifft: Bepflanzungsprojekt Breitenstrasse – Antrag

Sehr geehrter Gemeinderat,

Schöne Wohnlagen mit unverbaubarer Sicht sind mehr und mehr gefragt und sie erzielen weiter steigende Preise. Noch vorhandene oder neugekaufte Objekte ziehen vermehrt interessante Steuerzahler an.

Die Breitenstrasse ist so eine ausserordentliche Zone. Die einmalige Sicht wird jedoch durch die vielen Strassenbirken stark beeinträchtigt.

Birken und die Baumgruppe unterstehen der Gemeinde und die Interessenten richten ihr Anliegen deshalb direkt an den Gemeinderat mit der Bitte um Prüfung des Anliegens und einer raschmöglichen Umsetzung des Projektes während der Winterzeit.

Antrag: die Breitenstrasse wird von den talseits gepflanzten Birken befreit

Begründungen

Birken sind Hochstämmer und haben den starken Drang, in die Höhe zu wachsen. Sie müssen deshalb jährlich geschnitten werden, was jedoch zu unerwünschtem Krüppelwachstum und trotzdem teils zu Höhen über 6 Metern führt.

Birken sind Starkwurzler. Regelmässig werden Verbundsteine des Gehweges sowie Randsteine der Strasse angehoben was bei der dürftigen Beleuchtung Unfallgefahr und beim Winterdienst am Schneepflug nicht unerhebliche Schäden verursacht. Der Werkhof tauscht regelmässig Steine aus, schneidet Wurzeln und nivelliert das Terrain wieder aus.

Birken sind Pflanzen die Wasser suchen. Wiederholt sind Drainagen und Entwässerung durch Wurzeln aufgebrochen und verstopft worden, was teils grössere mehrtägige Bauarbeiten und beträchtliche Kosten verursachte.

Kosten

Die bescheidenen Kosten der Fällaktion sind rasch kompensiert durch Wegfall von aufwändiger Zusatzarbeit und regelmässig anfallender Reparatur- und Baukosten.

Der Antrag wird eingereicht durch die Interessensgemeinschaft Breitenstrasse und weitere Anrainer. Die Kommunikation wird über Matthias Erb, Breitenstrasse 40, 8914 Aeugst, geführt.

Wir bedanken uns für eine umgehende Prüfung und eine rasche Umsetzung.

Bepflanzungsprojekt Breitenstrasse – Ergänzung zum Antrag

Die Unterzeichnenden unterstützen den beiliegenden Antrag, legen aber Wert auf eine Ergänzung:

Antrag mit Ergänzung:

- die Breitenstrasse wird von den talseits gepflanzten Birken befreit.
- In Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern des Werkhofs der Gemeinde wird eine Bepflanzung mit besser angepassten Pflanzen in die Wege geleitet.

Aeugst, im Januar 2011